

EINGANG III/51
05. April 2018
KS I SD I JF I PB I V I SP

Reit- und Fahrverein Hilden e.V.

STADT HILDEN
Poststelle
05. April 2018
Amt S. 1/2 Anl.

RuFV Hilden e.V., Im Loch 6-8, 40724 Hilden

Stadtverwaltung Hilden
Sportbüro
Claudia Ledzbor
Am Rathaus 1
40721 Hilden

Im Loch 6 - 8
40724 Hilden
Tel.: 0211-2092321
Fax.: 0211-2208768
e-mail:
vorstand@reitverein -
hilden.de

29.03.2018

Antrag auf Zuschuss zur Sanierung der Paddocks

Sehr geehrte Frau Ledzbor,

der RuFV Hilden beabsichtigt im Sommer dieses Jahres die in die Jahre gekommenen und auch nicht professionell errichteten Freilaufflächen (Paddocks) für unsere Vereins- und Einstallerpferde zu sanieren. Durch mangelnde Befestigung des Untergrundes sowie Auffüllen mit Mutterboden und ein wenig Sand kann kein Wasser ablaufen, die Pferde stehen in regenstarken Zeiten tief im Schlamm. Ein weiterer Grund endlich zu sanieren sind die Leitlinien für artgerechte Pferdehaltung, die den Pferden heute mehr freie Bewegung (ohne Reiter) ermöglichen soll. Die Einhaltung wird durch das Kreisveterinäramt, Frau Meiser, kontrolliert.

Wir haben uns lange Zeit und in vielen Gesprächen mit verschiedenen Anbietern mit dem Projekt Paddocksanierung beschäftigt und sind letztendlich zu dem Schluss gekommen, dass es nur 2 vernünftige Lösungen gibt. Diese 2 Angebote finden Sie beigelegt. Wir präferieren ganz klar das Angebot der [REDACTED]. Die Firma [REDACTED] ist eine Empfehlung eines uns bekannten Pferdebetriebes im Kreis. Herr [REDACTED] hat ausgezeichnete Referenzen in der ganzen Republik. Weiterhin ist das Angebot in einem soliden, vernünftigen Preisrahmen. Der Pachtvertrag für den Verein läuft derzeit noch über 16 Jahre. Wir möchten also auch kein Projekt für die Ewigkeit.

Hier ein paar Erläuterungen zu dem Angebot:

Herr [REDACTED] würde vorhandenen Boden abfahren und ein Gefälle zum Wasserablauf einbauen. Dann wird eine Lavaschicht (darf im Wasserschutzgebiet verarbeitet werden) aufgeschüttet und befestigt. Danach wird Sand aufgeschüttet. Weiterhin möchten wir die Pfosten und Halbriegel (Querlatten) über Herrn [REDACTED] beziehen. [REDACTED] hat zwar

Bankverbindung: Sparkasse HRV, DE 84 3345 0000 0034 3193 19
Steuernummer: 135/5792/4465, Finanzamt Hilden

Reit- und Fahrverein Hilden e.V.

RuFV Hilden e.V., Im Loch 6-8, 40724 Hilden

ein ca. 400 Euro günstigeres Angebot. Wir denken aber der Bezug über Herrn [REDACTED] ist einfacher zu koordinieren und Herr [REDACTED] stellt uns kostenfrei einen Erdbohrer zum Einbringen der Pfosten zur Verfügung. Die Ersparnis beim Bezug über den [REDACTED] läge dann nur noch bei ca. 200,00 Euro, da wir einen Bohrer leihen müssen. Die Bohrung der Erdlöcher sowie das Anbringen der Isolatoren, schneiden der KG-Rohre und Einzäunen werden wir in Eigenleistung machen. Wir schätzen einen Arbeitsumfang der Mitglieder von 50 Stunden. Weiterer Vorteil wäre durch die geringeren Grundkosten das wir die Paddocks mit vernünftigen Weidetoren ausstatten könnten. Eine vernünftige Ausbruchsicherung ist für uns insbesondere bei Haftungsfragen relevant:

Das 2. Angebot der Firma [REDACTED] ist nach einem anderen Konzept. Hier würden nach Begrädigung der Flächen Paddockmatten ausgelegt. Allerdings ist der Preis sehr hoch, da die Paddockmatten mit 11800,00 Euro zu Buche schlagen. Während wir bei der [REDACTED] insgesamt 1350 qm Fläche sanieren können wäre für uns beim Angebot der Fa. [REDACTED] nur eine Fläche von 1000 qm im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten. Die Preisdifferenz der beiden Angebote liegt bei ca. 5000,00 Euro.

Ich habe Ihnen eine Excel Liste mit den jeweiligen Kostenplänen pro Angebot beigelegt. Die Angebote liegen anbei. Ich habe bei dem Angebot des [REDACTED] die benötigten Materialien jeweils gelb markiert.

Die Finanzierung der Gesamtkosten von 23404,80 Euro ist wie folgt geplant:

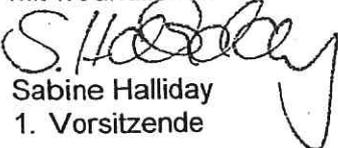
Eigenanteil:	14.405,00 Euro
Stadt Hilden	7000,00 Euro
Zuwendung aus PS Zweckertrag der Sparkassen	2000,00 Euro

Den Antrag bei der Sparkasse haben wir gestellt, allerdings noch keine Zusage. Sollten wir nicht berücksichtigt werden wird der Verein auf Eigenmittel zurückgreifen.

Wir würden uns sehr über die Gewährung des Zuschusses von 30 Prozent zu unserem Projekt sehr freuen.

Wir stehen Ihnen für Rückfragen selbstverständlich unter der Rufnummer 0173-5349555 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Sabine Halliday
1. Vorsitzende